

Evonik spendet eine Million Euro für Flüchtlingshilfe

7. September 2015

- Vorstandsvorsitzender Klaus Engel: Deutschland steht vor größter Bewährungsprobe seit Jahrzehnten
- Nachhaltige Hilfsprojekte an Evonik-Standorten werden unterstützt
- Sprachtraining, Ausbildung und Beschäftigung haben Vorrang

Ansprechpartner Wirtschaftspresse

Hans-Jörg Heims

Leiter Konzernpresse

Telefon +49 201 177-3425

Telefax +49 201 177-3030

hans-joerg.heims@evonik.com

Essen. Angesichts des anhaltenden Zustroms an Flüchtlingen nach Deutschland und der daraus erwachsenen Herausforderungen stellt Evonik eine Soforthilfe in Höhe von einer Million Euro bereit. Das Geld soll in Hilfsprojekte für Flüchtlinge an den Standorten von Evonik fließen.

„Unser Land steht in seiner größten Bewährungsprobe seit Jahrzehnten und das gilt auch für die deutsche Wirtschaft“, sagte Klaus Engel, Vorstandsvorsitzender von Evonik. „Wir können nicht so tun, als ginge uns das nichts an, wenn ertrunkene Kinder an die Küsten des Mittelmeeres gespült werden und verzweifelte Menschen durch Europa ziehen, auf der Suche nach einer friedlichen Zukunftsperspektive“, erklärte er weiter.

Engel zeigte sich beeindruckt von der großen Hilfsbereitschaft vieler Menschen in Deutschland, die teilweise bis an die Grenzen ihrer persönlichen physischen und psychischen Erschöpfung gingen und auf diese Weise ganz selbstverständlich ein Zeichen von Nächstenliebe setzten.

„Viele der Menschen, die jetzt zu uns kommen, werden bleiben“, sagte Engel. Deshalb müssten jetzt solche Hilfsprojekte auf den Weg gebracht werden, die nachhaltig wirkten. Ausbildungs-, Beschäftigungs- und Sprachangebote sollen vorrangig gefördert werden.

Der Vorstand von Evonik hat bereits beschlossen, fünf Stipendien für ein Chemiestudium an der Ruhr-Universität in Bochum zu stiften. Darüber stellt das Unternehmen für Flüchtlinge Plätze im Programm „Start in den Beruf zur Verfügung“.

Evonik Industries AG

Rellinghauser Straße 1-11

45128 Essen

Telefon +49 201 177-01

Telefax +49 201 177-3475

www.evonik.de

Aufsichtsrat

Dr. Werner Müller, Vorsitzender

Vorstand

Dr. Klaus Engel, Vorsitzender

Dr. Ralph Sven Kaufmann

Christian Kullmann

Thomas Wessel

Ute Wolf

Sitz der Gesellschaft ist Essen

Registergericht

Amtsgericht Essen

Handelsregister B 19474

UST-IdNr. DE 811160003

Informationen zum Konzern

Evonik, der kreative Industriekonzern aus Deutschland, ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswertes stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Die Aktivitäten des Konzerns sind auf die wichtigen Megatrends Gesundheit, Ernährung, Ressourceneffizienz sowie Globalisierung konzentriert. Evonik profitiert besonders von seiner Innovationskraft und seinen integrierten Technologieplattformen.

Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Mehr als 33.000 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2014 einen Umsatz von rund 12,9 Milliarden € und ein operatives Ergebnis (bereinigtes EBITDA) von rund 1,9 Milliarden €.

Rechtlicher Hinweis

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.